



Shutterstock (Firma V), New York

Das Osterfeuer

Eine alte Tradition

An Ostern gibt es in vielen kleinen Dörfern in Deutschland ein großes Osterfeuer. Warum? Es gibt viele Gründe: Das Osterfeuer war schon eine vorchristliche Tradition. Die Menschen verabschieden sich von der Dunkelheit und von der Kälte. Sie freuen sich auf den Frühling. Das Feuer symbolisiert das Licht. In der christlichen Tradition symbolisiert das Feuer die Auferstehung von Jesus Christus an Ostern. Heute organisieren die Dorfgemeinschaft und die Kirche das Osterfeuer im Dorf. Die Dorfbewohner kommen zusammen, sie unterhalten sich, essen und trinken. Aber es gibt auch regionale Unterschiede in der Tradition. Oft kann man das Feuer sehr weit sehen, denn es brennt auf einem Berg oder auf einem Feld. Manchmal gibt es sogar Wettbewerbe zwischen den Dörfern: Welches Feuer ist größer?



Shutterstock (Dziegler), New York

Das Osterfeuer

AUFGABEN

- Wortschatz zum Text: Welche Wörter passen zusammen? (www.pons.de).

brennen	sich unterhalten	dunkel
der Wettbewerb,-e	konkurrieren	reden
die Konkurrenz	das Feuer,-	das Turnier,-e
sprechen	die Dunkelheit	das Gespräch,-e
- Sehen Sie den Film (<https://www.youtube.com/watch?v=PCI4r0NInUc>) und beantworten Sie die Fragen.
 - Wie hoch ist der Holzberg?
 - Wie viele Leute sind da?
 - Wer zündet (macht) das Feuer an?
 - Was essen die Leute?
- Gibt es in Ihrem Land auch Traditionen mit Feuer? Welche? Erzählen Sie im Kurs.